

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b> 19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Alte artenreiche, strukturreiche feuchte bis mesophile Wiese bzw. Dauerweide mit mesophiler Vegetation auf den Kuppen und von Spitzblütiger Binse dominierter Feuchtvegetation in den Mulden, v.a. im Osten ehemals feucht, das stark gefährdete Breitblättrige Knabenkraut ist hier fast vollständig verschwunden, die Bleiche Segge ist noch in wenigen Exemplaren vorhanden; ein schmaler, bis 1,2m tiefer Graben ist völlig trocken, was die zu starke Entwässerung des Biotops anzeigt. Im Westen ist ein sehr großer (aber kleiner gewordener) Orchideenbestand mit etwa 600 Pflanzen vorhanden. Die Flächen sind generell eher mager und vermutlich extensiv beweidet, eventuell auch in den letzten Jahren nur gemäht. Gartenähnliche Nutzungen von der Siedlung her haben anscheinend eine Ausbreitungstendenz. Zudem gibt es eine deutliche Verbuschungstendenz; die Krautschicht ist reich an Gehölz-Jungpflanzen, so daß bei Aussetzung der Nutzung eine sehr schnelle Bewaldung zu erwarten ist; von den umliegenden Gehölzen wandern zudem auch krautige Wald-Arten ein. Nach Angaben des Pächters aus 2002: seit 40 Jahren extensive Pferdeweide mit Nachmahd nach Einziehen der Orchideen. Möglicherweise ist die konsequente Pflege derzeit in Auflösung begriffen. Die Fläche ist dringend schutzwürdig! Das Gebiet hat ein besonderes, feucht-mageres Standortpotential.

Wegen der besonderen Artenschutz-Bedeutung der Fläche ist die Vorkartierungs-Artenliste unter Teilfläche 1 kopiert. Dazu gilt folgende Bemerkung:

Die Pflanzenartenliste wurde um die Aufnahme von Horst Bertram vom 17.6.2002 ergänzt; Arten sind mit X bei Häufigkeit gekennzeichnet!

Bei Teilfläche 3 steht die vollständig neu erhobene aktuelle Liste.

Der LRT-Definition entspricht der Biotop nicht, da kein Pfeifengras vorkommt. Der Biotop ist zwar von der Artenzusammensetzung her einer Pfeifengraswiese nahe, weist aber auch Anklänge an eine binsenreiche Naßwiese auf, wie auch an eine (gewöhnliche) artenreiche Weide frischer Standorte.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1			0 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		
1	2			35 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
1	3		Ja	65 %
2	GFA	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenarm (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	<b>BTYP</b>	<b>Biotoptyp</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>
3	<b>Zusatz</b>	<b>Zusatz zum Biotoptypen</b>		
4	<b>LRT</b>	<b>Lebensraumtyp</b>		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			0 %
2	<b>GNA</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	zw Auf der Strenge u Mühlenbrook / Hungerkamp		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Einfamilienhausbebauung, Knicks, Feldgehölz (, Acker)		
<b>Rechtswert (X)</b>	576410	<b>Hochwert (Y)</b>	5949849
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Ohlstedt (537)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wohldorf/Ohlstedt [ HH-2046 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

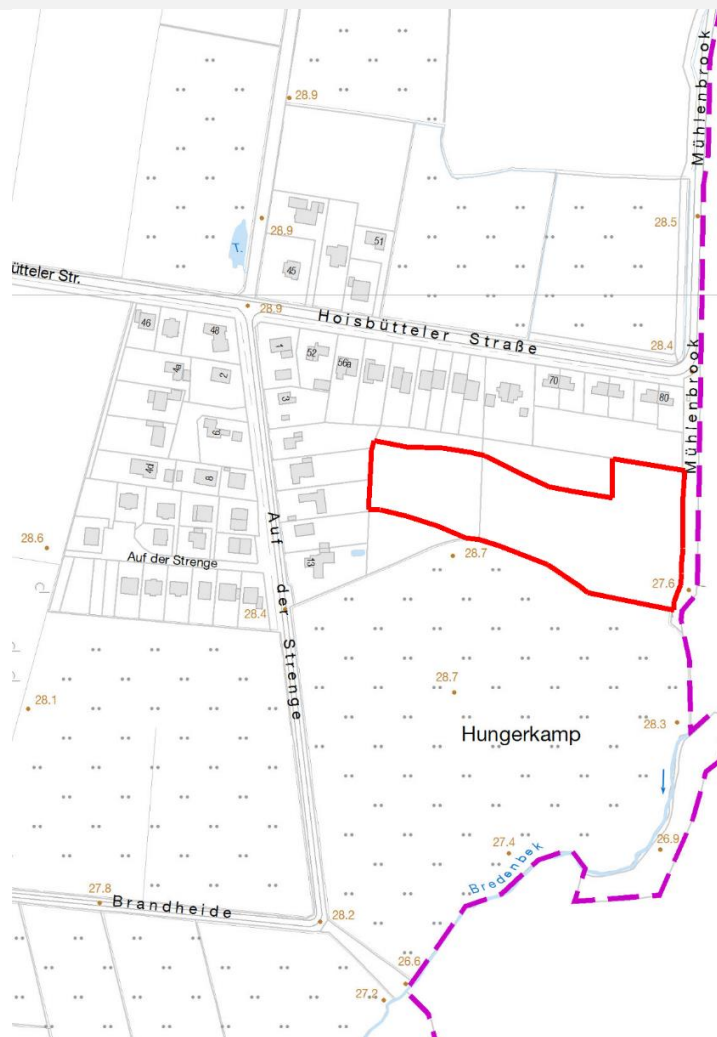
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	61579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>9</b> 19
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Kartierung</b>	01.08.2011
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
61579	61577	7648	9	30.05.2003	K	7650	19

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
11495	0	7648_9_010811_1.JPG	
11496	0	7648_9_010811_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b> 19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	<p>Verbuschung / Verschattung            Potentiell durch jede Art von Nutzungsänderung. (Auch Ausweitung gartenähnlicher Nutzungen.)            Bedeutung für das Landschaftsbild            Vorkommen seltener Pflanzen            Sehr bedeutender Orchideenbestand, überaus artenreiches, mesophiles bis feuchtes Grünland, Relikt eines sehr selten gewordenen, höchst schutzwürdigen Grünlandtyps, relativ mager, blütenreich, insektenreich.            Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung</p>
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	<p>Blütenreiche Fluren            Blütenbesuchende Insekten            Tagfalter            Insekten, allgemein            Heuschrecken</p>
Maßnahmen	<p>Flächen weiter in der bisherigen Weise bewirtschaften, ein Umbruchverbot und ein Düngemittelverbot aussprechen, Landwirt ggf. fördern.            Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9            Knick auf den Stock setzen - 8.1</p>



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b>	7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9	19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Foto

**Fotodatei** 7648\_9\_010811\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** Abgeblühte Orchideen im VG  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei** 7648\_9\_010811\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** Detail mit Augentrost  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GNA
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Artenliste der Vorkartierung (als Potenzial zu verstehen)	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierassen) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01.02 - Calthion (gedüngte Feuchtwiesen) 38.0.01 - Nardetalia (Borstgras-Magerrasen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,8
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		15
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-													
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	X		-													
Alchemilla spec. (Frauenmantel)	7	w		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-													

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	61579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>9</b> 19
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				01.08.2011
				<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>
				13583,0269
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	h		-															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-															
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-														V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-															
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-															
Carex pallescens (Bleiche Segge)	7	z		-												2		3	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-															
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	h		-													V		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-															
Dactylorhiza majalis (Breitblättriges Knabenkraut)	7	z		-										b	2	2	2	3	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-															
Euphrasia stricta (Steifer Augentrost)	7	X		-												1		3	
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	X		-															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-															
Geranium pratense (Wiesen-Storchschnabel)	7	X		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		-															
Hypericum maculatum (Geflecktes Johanniskraut)	7	w		-												3			
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	X		-															
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	h		-												3		3	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-															
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	X		-															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-															
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z		-															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-															
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	X		-														V	
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-														V	
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		-														V	
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-															
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w		-															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h		-															
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	X		-															
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	w		-													D		G
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-															
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	X		-												3		V	
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	X		-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	h		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-													
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	X		-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	X		-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-													
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-													
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	w		-													
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z		-													
Veronica hederifolia (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	w		-													
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	X		-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>8</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>1</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>68</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMW
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	35 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenarm (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GFA
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	aktuelle Artenliste	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	65 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.01 - Molinietaalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.01.01 - Juncion acutiflori (subatlantische Binsenwiesen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,7
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	l		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	h		-	-												

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	61579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>9</b> 19
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				01.08.2011
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				13583,0269
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex pallescens (Bleiche Segge)	7	w		-	-										2		3	
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w		-	-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-	-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-													
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	X		-	-											V		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-	-													
Dactylorhiza majalis (Breitblättriges Knabenkraut)	7	l		-	-									b	2	2	2	3
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-	-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-	-													
Euphrasia stricta (Steifer Augentrost)	7	w		-	-										1		3	
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	X		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Holzzahn)	7	l		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	X		-	-													
Geranium pratense (Wiesen-Storchschnabel)	7	w		-	-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-	-													
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z		-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Hypericum x desetangii (Desetangs Johanniskraut)	7	X		-	-								X					D
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-													
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	h		-	-										3		3	
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	l		-	-										V			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-	-													
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X		-	-													
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	w		-	-													
Lathyrus latifolius (Breitblättrige Platterbse)	7	w		-	-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-	-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-													
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	X		-	-													V
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	X		-	-													V
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-													
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 19
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	13583,0269
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Polygonum aviculare agg. (Artengruppe Vogel-Knöterich)	7	l		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-	-													
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-	-									3			V	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	X		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-	-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-	-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-	-													
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-													
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		-	-											D		
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w		-	-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	l		-	-													
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	l		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-	-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-													
<b>Bryophyta (Moose)</b>																		
Rhytidiadelphus squarrosus (Sparriges Kranzmoos)	7	X		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>8</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>70</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	4
<b>Biotoptyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GNA
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Der Biotop weist Übergänge zu diesem Biotoptyp auf.	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein